

Das Bild zeigt die Mitglieder des Leitenden Ausschusses in der Tagesstruktur der Sekundarschule Leonhard (von links nach rechts): Jean-Michel Héritier (Protokoll), Simon Rohner (Präsident), Marianne Schwegler (Leitung Sekretariat), Christoph Tschan (Finanzen), Mike Bochmann Grob (Vize-Präsident). Foto: Grischa Schwank.



HAT ES BEI DIR NOCH PLATZ? BEI UNS IST VOLL! #KEINPLATZ

JAHRESBERICHT 2022 DER KANTONALEN SCHULKONFERENZ BASEL-STADT

Über die Kantonale Schulkonferenz Basel-Stadt (KSBS) nehmen die Lehr-, Fach- und Leitungspersonen sowie alle in pädagogischer Funktion an baselstädtischen Schulen tätigen Personen ihr gesetzlich verankertes Anhörungs- und Mitspracherecht wahr. Der vorliegende Jahresbericht vermittelt eine Übersicht über die wichtigsten KSBS-Aktivitäten. Es wird keine Vollständigkeit angestrebt.

Es ist eng und es bleibt eng. Dass in den Schulhäusern immer weniger Platz vorhanden ist, um die steigende Zahl an Schülerinnen und Schülern aufzunehmen und den Ansprüchen eines modernen Unterrichts gerecht zu werden, hat die KSBS frühzeitig festgestellt. Die Hinweise und Rückmeldungen aus den Standorten auf allen Stufen haben in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen und sind nicht zu überhören. Selbst beim Eintritt des «tiefen Wachstums-Szenarios», welches das Bundesamt für Statistik für die Kantone errechnet hat, ist in Basel-Stadt auf der Kindergartenstufe mit einem Wachstum von 7 Prozent und an der Primarschule von 10 Prozent zu rechnen. Nach diesen Prognosen, die sich gut mit den (für jedes Schulhaus bis 2026 ausgewiesenen) Hochrechnungen des Statistischen Amtes des Kantons decken, wird an den Sekundarschulen sogar Platz für 16 Prozent mehr Schülerinnen und Schüler geschaffen werden müssen.